

Bürgermeister

BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN



FRAKTION B' 90/DIE GRÜNEN RATHAUSPLATZ 2 90403 NÜRNBERG

An den Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg  
Dr. Ulrich Maty  
Rathaus  
90403 Nürnberg

Handwritten: *Schul*  
Kopie an: .....

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Stadtratsfraktion Nürnberg

Rathausplatz 2  
90403 Nürnberg

Tel: (0911) 231-5091  
Fax: (0911) 231-2930  
gruene@stadt.nuernberg.de

Bus: Linie 36, 45, 47 (Rathaus)  
U-Bahn: Linie 1 (Lorenzkirche)

OBERBÜRGERMEISTER  
13. MRZ. 2019  
3.04.19  
Handwritten: *Kopie an: ...*

Nürnberg, 13.03.2019

SchA  
20. MRZ. 2019  
weiteran: *D*  
Kopie an: *Bauleitung Wirt, Biv. U. Kraus*  
Antwort z. Unterschr. für .....

**Mittlere Ebene an städtischen Schulen in Nürnberg**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,  
im Sommer 2016 wurde in Nürnberg der Modellversuch „Mittlere Ebene an städtischen Schulen“ gestartet. Daran nehmen vier berufliche Schulen teil. Die Projektphase endet im Sommer 2019. Wir erwarten den Bericht der Evaluation im Schulausschuss im Sommer/Herbst dieses Jahres mit Vorschlägen, wie es weitergehen kann.  
Ausgangspunkt der Einführung in Nürnberg war die Schaffung der „Mittleren Führungsebene“ an bayerischen Berufsschulen, das Prinzip einer erweiterten Schulleitung.  
Der wesentliche Unterschied zwischen der „Mittleren Ebene“ an städtischen Berufsschulen in Nürnberg und der „Mittleren Führungsebene“ in staatlichen Berufsschulen liegt darin, dass die Schulentwicklung in Nürnberg den Mehrwert für die pädagogische Entwicklung an den Schulen als vorderstes Ziel im Auge hat und auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit aller Akteur\*innen auf Augenhöhe setzt. Die differenzierte Umsetzung in den Schulen ist wesentlicher Bestandteil des Konzepts. Das bayrische Modell dient der Entlastung der Schulleitung. Als Folge dessen hat die Mittlere Führungsebene neben pädagogischen Aspekten auch eine Personalverantwortung.  
Offensichtlich gibt es Gespräche darüber, dass nun auch eine Weiterentwicklung des Nürnberger Modells der „Mittleren Ebene“ in Richtung Personalverantwortung erfolgen soll. Gleichzeitig ist angedacht, die „Mittlere Ebene“ auch an den anderen Städtischen Schulen einzuführen.



Wir stellen vor diesem Hintergrund zur Behandlung im zuständigen Ausschuss folgenden

**Antrag:**

Die Verwaltung stellt die Pläne zur Weiterführung der „Mittleren Ebene“ an den Nürnberger Berufsschulen vor. Dabei geht sie insbesondere auf folgende Fragen ein:

1. Wird das Pilotprojekt weitergeführt und ist eine Ausweitung der teilnehmenden Schulen angedacht?
2. Wird das Pilotprojekt beendet und ist die Schaffung der „mittleren Ebene“ grundsätzlich vorgesehen?
3. An staatlichen Gymnasien ist die „Mittlere Führungsebene“ bereits vorhanden. Informationen zu Folge ist dies auch an allen staatlichen Gymnasien in Nürnberg der Fall. Offensichtlich gibt es auch Bestrebungen die „Mittlere Ebene“ an städtischen Gymnasien einzurichten. Die Verwaltung stellt die Pläne hierzu vor.
4. Im Rahmen einer Änderung des BayEUG fand die Verbandsanhörung statt. Auch hier soll, wohl ausgehend vom Bayrischen Städtetag, die Einführung der erweiterten Schulleitung für kommunale Schulen aufgenommen werden. Welche Folgen hat dies für das Nürnberger Konzept „Mittlere Ebene“?
5. Die Stufenpersonalräte der Beruflichen Schulen und der Gymnasien werden um Stellungnahme zu den Planungen gebeten.

Mit freundlichen Grüßen

Elke Leo  
Stadträtin